
FDP Neu-Isenburg

INFORMATIVER UND SPANNENDER ABEND BEIM WEISSEN RING

11.05.2017

Alfred Huber, Außenstellenleiter des Weissen Ring für Frankfurt-Süd / Offenbach Stadt und Kreis und Polizeibeamter a.D., berichtet aus der Praxis.

Weisser Ring - was macht der eigentlich? So fragten sich viele Besucher des Themenstammtischs der Isenburger FDP am vergangenen Dienstag in der Gaststätte der TV. „Wir sind ein rein auf Ehrenamtliche gestützter Opferhilfeverein, der Opfern von Straftaten seine vielfältige Hilfe anbietet. Dazu gehört insbesondere der persönliche Beistand und die Betreuung nach einer Straftat sowie die Begleitung der Geschädigten bei Terminen mit der Polizei und der Staatsanwaltschaft und natürlich auch bei Zeugenaussagen vor Gericht“, so Alfred Huber.

Trickdiebstahl, Mobbing oder Mord: Jeder Fall liegt anders. Welche Unterstützung Betroffene benötigen, hängt zudem in großem Maß von persönlichen Umständen ab. Die Hilfe des Weissen Ring vor Ort hat deshalb kein festes Schema.

Neben dem persönlichen Beistand unmittelbar nach der Tat geht es dem Weissen Ring auch um Unterstützung, die dabei helfen kann, langfristig mit den Tatfolgen zu leben – egal ob diese seelischer, materieller oder gesundheitlicher Natur sind. Dazu kann gehören:

Hilfestellungen im Umgang mit Behörden

- Vermittlung von Hilfsangeboten anderer Stellen
- Hilfeschecks für eine für das Opfer jeweils kostenlose Erstberatung frei wählbare anwaltliche und eine psychotraumatologische Erstberatung sowie für eine rechtsmedizinische Untersuchung
- Hilfe bei der Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Opferentschädigungsgesetz
- Hilfe bei der Wahrung von Opferschutzrechten im Strafverfahren (Opferanwalt)
- Erholungsmaßnahmen für Opfer und ihre Familien in bestimmten Fällen

- Finanzielle Unterstützung zur Überbrückung tatbedingter Notlagen

Anhand einiger Kriminalfälle stellte Huber anschaulich die Hilfe des Weißen Rings dar. Besonders beeindruckend war für die Zuhörer der Fall einer Familie, wo die Kinder aufgrund der Ermordung der Mutter und dem anschließenden Suizid des Vaters plötzlich auf sich alleine gestellt waren. Hier sorgte der Weiße Ring dafür, dass die Kinder eine ausreichend große Wohnung bekamen, die älteste Tochter zur Versorgung der Geschwister das Familienauto behalten konnte und die Schulden der Eltern im Zusammenwirken mit der Bank bzw. des Kreditversicherers getilgt bzw. erlassen wurden.